



Polizeipräsidium . Postfach 50 03 23 . 60393 Frankfurt am Main

Pressemitteilung der Polizei
zu
"Rund um den Finanzplatz
Eschborn-Frankfurt"

Bearbeiter/in: Jünger, POK
Durchwahl: 069/755-46004
Fax: 069/755-46009
E-Mail: thomas.juengel@polizei.hessen.de
Aktenzeichen:

Datum: 11.04.2011

„Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt“

Für einen reibungslosen Ablauf der Rennen ist die Information der betroffenen Verkehrsteilnehmer bzw. Anwohner äußerst wichtig.

Rennzentrum Eschborn, Camp Phönix:

Start- und Zielbereich der Velotouren, Skater und Handbiker.
Startbereich der U23 und Elite, deren Ziel sich in Frankfurt, Alte Oper, befindet.

Startzeiten:

Ab 9:00 Uhr alle Velotouren, Skater und Handbiker

11:45 Uhr Elite

12:35 Uhr U 23

Ziel:

Ab 10:00 Uhr werden die Ersten der Velotour 42 erwartet.

Mit der Zieleinfahrt für die Letzten der Velotouren (Velotour 103) wird für 13:10 Uhr gerechnet.

Durchfahrt:

Gegen 14:42 Uhr (Junioren), 15:26 Uhr (U23), und 16:03 Uhr (Elite) kommen die Rennfelder auf dem Weg zu ihrem Ziel (Frankfurt/Alte Oper) ebenfalls durch das Rennzentrum Eschborn.

Anfahrt Rennzentrum Eschborn, Camp Phönix:

Teilnehmer der jeweiligen Rennen können das Rennzentrum Eschborn nur über die Landesstraße 3005 in Fahrtrichtung Kronberg, Abfahrt Camp Phönix, erreichen.

Die **Zuschauer** fahren von der Autobahn A 66, Anschlussstelle Eschborn, ab. An der Kreuzung Camp Phönix/Frankfurter Straße wird der Verkehr nach rechts in die Frankfurter Straße geführt. Hier stehen genügend Parkplätze zur Verfügung.

S-Bahn

An der S-Bahnstation Eschborn-Süd halten die S-Bahnlinien 3 und 4.

Rennzentrum Frankfurt am Main, Opernplatz/Rundkurs

Gegen 6:00 Uhr wird der Rundkurs voll gesperrt. Ab 7:40 Uhr finden hier insgesamt 8 Jugend- und Schüler- und Nachwuchsrennen statt. Nach Zieleinlauf der Elite werden die Sperrungen sukzessive zurückgebaut.

Durchfahrten und Start:

Ab 9:26 Uhr durchfahren die Rennfelder der Velotouren, Skater, Handbiker, U23 und Elite den Rundkurs.

Um 12:20 Uhr starten die Junioren an der Alten Oper zu ihrer 116 km langen Strecke durch den Taunus.

Ziel:

Um 15:00 Uhr werden die Junioren, 15:45 Uhr die U23 und um 16:20 Uhr die Elite erwartet, die jeweils noch 3 Runden auf dem Rundkurs fahren.

Anfahrt Teilnehmer und Zuschauer:

U-Bahn

Opernplatz, Willy-Brandt-Platz und Hauptwache

S-Bahn

Taunusanlage, Hauptwache

Pkw

Im Bereich des Rundkurses sind folgende Parkhäuser geöffnet, die sowohl jederzeit angefahren und verlassen werden können:

Palais Quartier, Schiller-Passage, Junghofstraße, Goetheplatz, Hauptwache, City-Parkhaus und Parkhaus Untermainanlage. Bei den Parkhäusern sollten die Teilnehmer mit Dachgepäckträgern (Fahrräder) auf die jeweiligen Durchfahrtshöhen achten.

Fußgänger

Im Verlauf des Rundkurses hat der Veranstalter betreute „Querungshilfen“ eingerichtet, die jedoch nur bei geringem Radrennverkehr betrieben werden können. Jederzeit ist die

Querung des Rundkurses durch die unterirdischen Bereiche der U- und S-Bahnstationen möglich.

Auf die Durchfahrten der jeweiligen Rennteilnehmer und -felder muss in jedem Fall geachtet werden.

Allgemeine Streckensperrungen

Die jeweiligen Rennstrecken werden ca. 7 Minuten vor der Spitze der Felder (Polizeifahrzeug mit „Roter Flagge“) voll gesperrt. Die sich anschließenden Sperrzeiten ergeben sich aus der Länge der Felder (speziell bei den Velotouren) der Teilnehmer und der zeitlichen Abfolge der einzelnen Rennfelder.

Der Rundkurs kann mit Fahrzeugen nicht gekreuzt werden.

Folgende Autobahnanschlussstellen sind von dem Rennen betroffen:

Die Autobahnanschlussstellen der A 66, AS Ludwig-Landmann-Straße (Fahrtrichtung Innenstadt) und AS Miquelallee (Fahrtrichtung Messe und Oberursel) werden zwischen 8:30 Uhr und 17:30 Uhr gesperrt.

Hinweis für Taunusbesucher aus Frankfurt:

Die Anfahrt über die Autobahn A 661 - Saalburg ist jederzeit möglich.

Hinweis für Besucher des Musicals „Grease“ in der Alten Oper

Die Parkhäuser Alte Oper und Opernturm sind am 1. Mai nicht erreichbar. Die Musical-Besucher werden gebeten, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen oder auf die anderen Parkhäuser auszuweichen.

Busse und Bahnen:

Von den Rennen sind insbesondere auch Bus- und Straßenbahnlinien betroffen. S- und U-Bahnen fahren (Ausnahme U3 in Oberursel) uneingeschränkt. Näheres ist den Veröffentlichungen der jeweiligen Verkehrsträger zu entnehmen.

Einsatz Polizei:

Zur Absicherung der Rennstrecken setzt die Polizei Beamtinnen und Beamte der Polizeipräsidien Frankfurt am Main, Westhessen und Bereitschaftspolizei ein. Zusätzlich werden zur Streckensicherung Bedienstete der tangierten Gemeinden (Straßenverkehrs-/Ordnungsämter) sowie Ordner des Veranstalters eingesetzt. Zur Abschirmung der jeweiligen Rennfelder werden Kradstaffeln der Polizei Hessen, Frankfurt am Main und Rheinland-Pfalz eingesetzt.

Bitte der Polizei:

Die Polizei bittet die Verkehrsteilnehmer, den Weisungen der Ordnungskräfte Folge zu leisten.

Richten Sie Ihre unaufschiebbaren Fahrten nach den Rennverläufen.

Beachten Sie, dass im Verlauf der Rennstrecken nach Durchfahrt eines Rennfeldes nicht in jedem Fall mit der Verkehrsfreigabe der Strecke gerechnet werden kann.

Nehmen Sie Wartezeiten in Kauf.

Parken Sie speziell im Taunus Ihre Fahrzeuge nicht am Straßenrand, sondern benutzen Sie die ausgewiesenen Parkplätze.

Zum Besuch von Veranstaltungen sollten auch Fußwege in Kauf genommen werden.

Bürgertelefon Verkehrsteilnehmer, Anwohner und Fans:

Die Organisation des Radrennens hat ein Bürgertelefon unter den Rufnummern **069/ 68 60 70 42** und **0160/ 25 61 658** eingerichtet.

Von hier werden Anfragen zu den einzelnen Sperrungen, Sperrzeiten und Erreichbarkeiten beantwortet.

Das Telefon ist vom 28. bis 30.04.2011 in der Zeit von 16:00 bis 20:00 Uhr und am 1. Mai zwischen 07:00 und 17:00 Uhr, besetzt.

H e r b e r g
Polizeidirektor
Leiter der Direktion Verkehrssicherheit